



SITZUNGSVORLAGE
B 2003/661/0068

Fachbereich/Aktenzeichen
Fach- / Servicedienst Tiefbau
Az.: 6676.1

Datum
03.07.2003

öffentlich

Ulrich Mathey

Beratungsfolge

Termin

Rat

21.07.2003

Ausbaubeschluss zum Straßenendausbau "Habichthöhe/Birkenkamp"

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Oelde beschließt, den Ausbau der Straßen im Baugebiet „Habichthöhe/ Birkenkamp“ wie vorgestellt auszuführen und das Baugebiet als Tempo 30-Zone auszuweisen.

Haushaltsrelevante Daten

Haushaltsstelle:	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt
6300.952 819		X
Gesamtausgaben:	Folgekosten:	Mittel stehen zur Verfügung
		Ja

Erläuterungen:

Sachverhalt:

Die Wohnbebauung im Baugebiet „Habichthöhe/Birkenkamp“ ist überwiegend abgeschlossen, so dass nunmehr der Endausbau erfolgen kann.

Die Planung zur Straßenraumgestaltung wurde in der Anliegerversammlung vom 12.06.2003 vorgestellt und durch mündlichen Vortrag erläutert.

Die bisher vorhandenen Asphalt-Baustraßen werden aufgefräst.

Die Stichstraßen im Birkenkamp werden in einem Industripflaster (H-Pflaster) rot/schwarz nuanciert erstellt.

Die umlaufenden Gehwege werden in Betonsteinpflaster 16/24 ungefärbt (grau) angelegt.

Die Hauptverkehrswege Habichthöhe und Birkenkamp werden mit einer Asphaltfahrbahn versehen.

In die Fahrbahnfläche werden als verkehrsberuhigende Maßnahmen Beete eingebaut.

Wunsch der Anlieger ist, das gesamte Gebiet als Tempo 30-Zone auszuweisen.

Der Verbindungs-Fußweg zwischen dem Birkenkamp und dem süd-östlichen Teil der Habichthöhe wird beidseitig mit einer Plattenreihe versehen. Die Oberflächen aller bereits bestehenden Fußwege in diesem Gebiet werden ja nach Bedarf ausgebessert.

Der neu anzulegende Verbindungsweg zwischen der Habichthöhe und dem Limberger Weg wird im Bereich der bebauten Grundstücke auf einer Breite von 4,00 m, im weiteren Verlauf in einer Breite von 2,00 m mit einer wassergebundenen Decke (Dolomitsand) ausgebaut.

Zur Grundstücksgrenze des Hauses Nr. 31 wird einseitig eine Plattenreihe verlegt.

Die Anbindung an die Straße „Im Borgfeld“ und „Limberger Weg“ wird aus Gründen der Verkehrslenkung mit einer größeren Beetanlage versehen.